

Wirtschaft setzt weiter auf China-Geschäft

Berlin. Die deutsche Wirtschaft lässt sich von dem schwächeren Wachstum und den jüngsten Börsenturbulenzen in China nicht beirren. »In China ist noch viel Platz zum Wachsen«, sagte der Vorsitzende des Asien-Pazifik-Ausschusses (APA) der deutschen Wirtschaft, Hubert Lienhard, der Nachrichtenagentur *Reuters* am Dienstag. »Natürlich spüren wir momentan einen stärkeren Gegenwind.« Grundsätzlich bleibe die Entwicklung für die dort rund 5.500 engagierten deutschen Firmen aber aufwärts gerichtet. »Ich denke nicht, dass es eine fundamentale Krise in China gibt«, ergänzte der Chef des Kraftwerksbauers Voith.

Deutschen Mittelständlern rate er trotz mancher Unsicherheiten weiterhin zur Expansion nach China. Auf einem so stark wachsenden Markt müssten Unternehmen einfach präsent sein. »Sechs oder sieben Prozent Wachstum, das sind große Zahlen, die wir sonst kaum irgendwo sehen.« (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272353.wirtschaft-setzt-weiter-auf-china-geschäft.html>